



Fertigungsbereich bei KWM Weisshaar – im Vordergrund die Trumatic 5000 mit den Laserschneid- anlagen im Hinter- grund.

Kundenorientierte Fertigung

Blechbearbeitung mit kompetenten Werkzeugpartnern

Die seit 25 Jahren erfolgreich im Blechgeschäft aktive KWM Weisshaar in Mosbach setzt auf moderne Fertigungstechnologien und auf ein kundenorientiertes Umfeld. Das verlangt das Unternehmen aber auch von seinen Zulieferern wie der PASS Stanz- technik AG, die in Mosbach für die Stanzwerkzeuge sorgt.

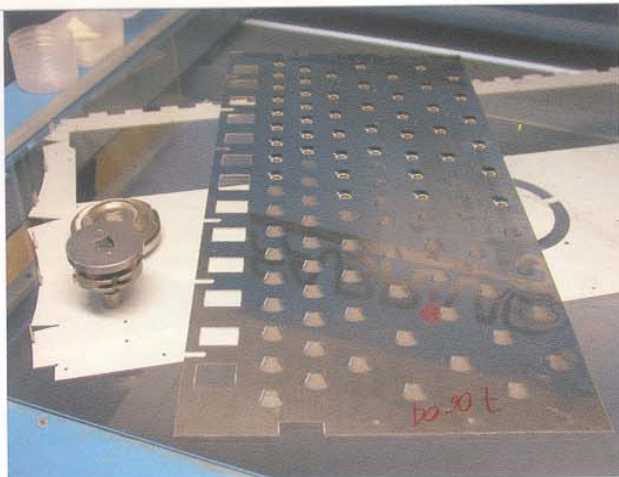
Von der verlängerten Werkbank zum anerkannten Systemlieferanten und -entwickler hat sich die KWM Weisshaar in seiner 25-jährigen Geschichte entwickelt. Das Unternehmen liefert heute nicht nur Teile an die Schienenfahrzeugbauer, die Automobilindustrie, die Druckindustrie und den allgemeinen Maschinenbau, sondern entwickelt und montiert komplette Klimageräte und Systeme für Schienenfahrzeuge und Reinraum- anwendungen wie Operationssäle. 390 Mitarbeiter arbeiten dazu auf einer 24 000 m² Nutzfläche und erwirtschaften einen Umsatz von rund 32 Mio. EUR.

Ein Teil des Erfolgsrezeptes ist laut Christian Baumgart, Vertriebsleiter bei KWM Weisshaar, die konsequente Geschäfts- politik, langfristig partnerschaft- liche Geschäftsbeziehungen aufzubauen, ohne dabei von einem Kunden oder

einer Branche abhängig zu werden. Sie verteilen sich auf Bahnbetrieb/Schienen- fahrzeugbau (30 %), Automobilbau (7 %), Druckmaschinen (25 %) und allgemeinen Maschinenbau (15 %), wobei kein Einzel- kunde mehr als 10 % des Umsatzes aus- macht. So lassen sich einerseits Auf- tragsausfälle einzelner Kunden leichter ausgleichen und Konjunkturschwächen

Scharniere und Laschen mit Sonderwerk- zeugen von „Pass“ hergestellt.





Der erste KWM Auftrag für „Pass“: Düsenwerkzeug für die Herstellung von Blechen in einem Klimagerät.



Eine 5-Achs-Langbettmaschine zur Profilmontage löst die herkömmliche Profilmontage ab.

in einzelnen Branchen besser auffangen.

Eine individuelle Betreuung der Kunden – jeder Kunde, jedes Projekt wird durch einen Projektverantwortlichen betreut, der vom Termin bis zum reklamierten Kratzer im Blech zuständig ist – sorgt zudem dafür, dass sich bei KWM frühzeitig ein Gespür für zukünftige Kundenwünsche entwickelt. Auf dieser Basis hat sich das Unternehmen in unterschiedliche Richtungen entwickelt. So wurde Mitte der 90er aus der anfänglichen Blechteilefertigung für Klimageräte heraus der Geschäftsbereich Montagetechnik aufgebaut, der heute u. a. Klimageräte entwickelt, herstellt und fertigt und den größten Produktionsbereich des Unternehmens bildet.

Mit der Systemmontage wurde das Thema Logistik virulent. Eingebunden in die Zulieferkette hat das Unternehmen schnell erkannt, dass auch bei einer ausgefeilten Just-in-Time Strategie immer noch ein Lager gebraucht wird. „Bei den Klimageräten“ so Baumgart, „kann aber

nicht alle Ware auf der Straße sein. Hier müssen Teile gelagert werden.“ Deshalb hat KWM seit 2000 vordringlich in die Logistik investiert und bietet heute den Kunden zusätzlich zur hohen Liefertreue auch die Kommissionierung von Waren an. Zusammen mit den Fertigungsleistungen ergibt sich daraus ein Angebot, dass sich durch Qualität und Zuverlässigkeit auszeichnet und eben deshalb in seiner Gesamtheit mit Billigpreisangeboten konkurrieren kann.

Die Fertigung

Voraussetzung für den Erfolg von KWM Weisshaar ist die funktionierende Fertigung qualitativ hochwertiger Teile. Dazu setzt das Unternehmen konsequent auf moderne Fertigungstechnologien ohne sich an traditionelle Verfahren zu binden. Schon 1991 investierte das Unternehmen in seine erste 3D-Laserschneidanlage. Jüngste Investition ist eine 5-Achs-Langbett-Profilmontageanlage, die zukünftig in der Fertigung von Lüftungskanälen die klassische Blech-Profilmontage ablöst.

„Die Fertigung kann eigentlich sehr viel“ sagt Christian Baumgart, bevor er eine ganze Reihe von Fertigungsmaschinen auflistet, die eingesetzt werden. Zwei 3D- (bis 6 kW) und fünf 2D-Laserschneidanlagen von Trumpf ebenso wie ein CNC- Blechbearbeitungszentrum Trumatic 5000 sowie eine Stanz-Laser-Kombination, CNC-Blechbearbeitungszentrum Trumatic 6000 Laserpress zählen ebenso dazu, wie diverse Pressen bis

250 t und eine 315 t Tiefziehpresse. Alleine im Produktionsbereich Biegen stehen 13 Biegemaschinen bis 320 t und 4 m Länge sowie 3 CNC-Dreipunkt-Biegemaschinen, mit denen auch große Auftragsvolumen schnell abgearbeitet sind. Das die 60 Mitarbeiter im Bereich Schweißtechnik nahezu alle Schweiß-



Christian Baumgart (li.) und Stefan Kraft im Gespräch.

verfahren mit entsprechenden Zulassungen ausführen können und natürlich diverse Standardmaschinen für die spanende Bearbeitung vorhanden sind, erwähnt Baumgart nur nebenbei.

Partner für Stanzwerkzeuge

Mit diesem Maschinenpark fertigt KWM Weisshaar eigentlich alles „vom Kuchenblech bis zu komplexen Blechteilen für Klimageräte“. Und das mit hoher Qualität und zuverlässig. Das setzt voraus, dass nicht nur die Maschinen eine hohe Verfügbarkeit aufweisen müssen, sondern auch das gesamte Umfeld stimmen muss. Deshalb stellen die Mos-

Auf einem Sonderwerkzeug von „Pass“ gefertigter konischer Ring – der so bisher nicht hergestellt werden konnte.





Klimageräte: Fertigung und Montage bei KWM.

bacher an ihre Lieferanten ähnlich hohe Ansprüche, wie es die Kunden von KWM erwarten können.

Ein Beispiel hierfür ist die Ausstattung der beiden Trumpf Maschinen T 5000 und T 6000 mit Stanz- und Stanz-Umformwerkzeugen. Hier arbeitet das Unternehmen eng mit der „Pass“ Stanztechnik AG zusammen. Begonnen hat die Zusammenarbeit wie so oft mit einem Problem. Für Herstellung eines so genannten Düsenblechs aus Edelstahl, das für den Luftdurchlass in einem Klimasystem eingesetzt wird, wurde ein Umformwerkzeug benötigt, dass auf dem Edelstahlblech keine Oberflächenschäden verursachen durfte. Nachdem der zunächst mit dem Werkzeug beauftragte Lieferant das Problem auch im dritten Ansatz nicht lösen konnte, kam „Pass“ ins Spiel. Das Problem, so Stefan Kraft, Verkaufsleiter bei „Pass“, dass die bei Umform-



Hans Schuster, zuständig für die Stanztechnik bei KWM vor der Trumatic 5000

werkzeugen erhöhte Matrice mit gefederten Abstreifern das Blech verkratzt, war den Werkzeugentwicklern aus Creußen damals bereits aus verschiedenen anderen Anwendungen bekannt und konnte kurzfristig durch den relativ kostengünstigen Einsatz von Aluminium Bronze (Ampco®) im Werkzeug gelöst werden.

Aus dieser ersten Zusammenarbeit ist bis heute eine partnerschaftliche Geschäftsbeziehung geworden. KWM setzt eine ganze Reihe von Sonderwerkzeugen von „Pass“ ein. Darunter das erst 2002 vorgestellte Schwenkbiegewerkzeug, mit dem in Alu und Stahl bei Blechdicken bis 2,0 mm und bei Edelstahl bei 1,5 mm ohne den Austausch von Einsätzen Abkantungen bis 22 mm Höhe angeformt werden können und das bei Laschenbreiten bis 50 mm. Daneben erwähnt Schuster noch eine ganze Reihe von Sonderwerkzeugen wie Senkwerkzeuge, Werkzeuge zum Anformen von Scharnieren oder zur Herstellung konischer Ringe mit denen neue Fertigungslösungen gefunden wurden.

Stefan Kraft bewegt sich in der Fertigung von KWM mittlerweile auf bekanntem Terrain. Hans Schuster bindet den Werkzeuglieferanten sehr frühzeitig in Entwicklungen ein und ist von der kooperativen Zusammenarbeit überzeugt. 6 bis 8 Tage dauert es im Normalfall, bis die „Pass“ Stanztechnik AG ein in Auftrag gegebenes neues Sonderwerkzeug bei KWM abliefern. In dringenden Fällen geht es aber auch schneller. Ersatzwerkzeuge liefert das Creußener Unternehmen innerhalb von 24 Stunden. Und bei Problemen ist es von Vorteil, dass die Entwickler von „Pass“ regelmäßig mit den Stanzen in Mosbach in Verbindung stehen und sozusagen immer auf dem Laufenden sind.

Insgesamt eine für beide Parteien fruchtbare Zusammenarbeit, die aber nur klappt, weil beide Unternehmen in ihrer Kundenorientierung nach den selben Grundsätzen verfahren. ■

Das Unternehmen

Im Juni 2004 hatte die KWM Weisshaar in Mosbach allen Grund zum Feiern: Das 25-jährige Bestehen, die Einweihung einer neuen Produktions- und Lagerhalle und der Wechsel in der Unternehmensspitze von Gründer Karl Weisshaar auf seinen Sohn Jörg Weisshaar. Mehrere Hundert Gäste waren zu den Feierlichkeiten eingeladen, deren Höhepunkt eine Laudation des Baden-Württembergischen Ministerpräsidenten Erwin Teufel war.

KWM Karl Weisshaar Ing. GmbH Blechbearbeitung

Zwingenburgerstraße 8
D-74821 Mosbach
Tel.: +49 62 61 945 0
Fax: +49 62 61 75 68
E-Mail: info@kwmgroup.de
Internet: www.kwmgroup.de

PASS Stanztechnik AG

Am Steinkreuz 2
D-95473 Creußen
Tel.: +49 9270 985-0
Fax: +49 9270 985-99
E-Mail: marketing@pass-ag.com
Internet: www.pass-ag.com